

V0732/25

Darstellung der Personalentwicklung der Stadt Ingolstadt in der Stadtratssitzung am 30.10.25

-Dringlichkeitsantrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 17.10.2025-

Antrag:

Im Rahmen der anhaltenden Konsolidierungsberatungen wird auch der Personalkörper der Verwaltung diskutiert. Hierzu gab es in der Vergangenheit wie auch kürzlich äußerst widersprüchliche Aussagen u.a. von einzelnen Fraktionen. Um hier eine sachlich und fachlich fundierte Grundlage für die weiteren Beratungen zu schaffen, stellt die SPD-Fraktion folgenden dringlichen Antrag:

Der Personalreferent der Stadt Ingolstadt legt in der Stadtratssitzung vom 30.10.25 eine umfassende und nachvollziehbare Darstellung der Personalentwicklung der Stadt Ingolstadt in den letzten zehn Jahren vor.

Diese soll insbesondere folgende Punkte beinhalten:

1. Gesamtentwicklung der Beschäftigtenzahl in der Stadtverwaltung (jeweils zum Jahresende).
2. Aufschlüsselung nach Funktionsgruppen (z. B. Verwaltung, Soziales, Bildung, Kindertagesstätten, öffentliche Sicherheit, Feuerwehr, technische Dienste, Umwelt etc.).
3. Darstellung der Einstellungen im Kontext kommunaler Pflichtaufgaben (z. B. Kindertagesstätten, Schulen, Feuerwehr, Sozialarbeit, Digitalisierung, gesetzliche Umweltvorgaben usw.).
4. Hervorhebung struktureller Veränderungen oder gesetzlicher Neuregelungen, die zu einem Mehrbedarf an Personal geführt haben.
5. Zeitliche Zuordnung von Personalentscheidungen – insbesondere, wenn Neueinstellungen aus Haushaltsbeschlüssen oder Beschlusslagen früherer Stadtratsperioden resultierten, deren Wirksamkeit jedoch in spätere Amtszeiten fiel.

Stadtrat	30.10.2025	Bekanntgabe
----------	------------	-------------

Stadtrat vom 30.10.2025

Herr Kuch stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation die Personalentwicklung der Stadt Ingolstadt von 2016 bis 2025 dar. Die Präsentation liegt als Anlage der Niederschrift bei. Insoweit wird auf die Wiedergabe der Ausführungen verzichtet.

Stadtrat De Lapuente fasst zusammen, dass die Stadt Ingolstadt in den Jahren von 2016 bis einschließlich April 2020 insgesamt rund 365 neue Stellen im Stellenplan geschaffen habe. In den Jahren ab Mai 2020 bis 2025 habe der Stellenzuwachs insgesamt rund 451 Stellen betragen, wovon 80 VZÄ vom neuen Stadtrat für Personal, das bereits vor Mai 2020 beschäftigt gewesen sei, geschaffen wurden und 23 VZÄ auf die Wiedereingliederung der INVA entfallen. Insofern sei der Stellenzuwachs in den Jahren ab Mai 2020 bis 2025 geringer ausgefallen als in den Jahren davor.

Durch die Darstellung der Personalentwicklung der Stadt Ingolstadt von 2016 bis 2025 gilt der Dringlichkeitsantrag der SPD-Stadtratsfraktion V0732/25 als erledigt.